

Technisches Merkblatt

ELERKOS Lehmfarbe Nr. 169

N entspricht **LIVOS neutral** für Allergiker, Geruchs- und Chemikaliensensible

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für alle saugfähigen mineralischen Untergründe, insbesondere Lehmwände. Ausnahme Fußböden.
Eigenschaften	Lösemittelfrei und geruchsarm. Ergibt eine dünne, matte, lehmhaltige Schicht. Höhere Auftragsstärke ist möglich. Wasserdampfdurchlässigkeit entspricht DIN 52 615. Frei von Nanopartikeln, Isothiazolinonen, organisch-synthetischen Pigmenten und Mikroplastik.
Volldeklaration	Wasser, weißer Lehm, Kreide, Talkum, Kaolin, Kieselmehl, Cellulose, Safloröl, Methylcellulose, Salz, Natriumbenzoat.
Farbton	201 Weiß. Abtönbar mit URA Abtön- und Volltonfarbe Nr. 424.
Verdünnung	Verarbeitungsfertig.
Verarbeitung	Mit Lammfell-Rolle, Deckenbürste, Pinsel oder Airless-Spritzgerät bei Temperaturen über 12 °C. (weitere Hinweise: siehe Rückseite).
Verbrauch	1 l reicht für ca. 3–9 m ² , d. h. 167 ml/m ² , je nach Auftragsstärke und verwendetem Werkzeug.
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 6–12 Stunden.
Reinigung	Sofort nach Gebrauch mit warmem Wasser.
Dichte	1,34 g/ml
Hinweise	P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor und während der Verarbeitung immer gut aufrühren. Während der Verarbeitung und Trockenzeit gut lüften.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Ausgehärtete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,05 l; 1 l; 5 l; 10 l.
Lagerung	Kühl, trocken aber frostfrei. Ungeöffnet mindestens 2 Jahre. Anbruchgebände innerhalb von 2 Tagen aufbrauchen.
Verpackung	Polyethylen (PE). Dieses Material verhält sich Grundwasser-neutral und ist recyclingfähig.

Verarbeitungshinweise

ELERKOS Lehmfarbe Nr. 169

Vorbereitung

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, saugfähig, neutral, sauber, frei von Trennmitteln, Rissen, Ausblühungen und Pilzen sein.

Löcher und Risse mit Wandspachtel ausbessern. Für konstruktive Risse ein Rissüberbrückungssystem einsetzen.

Nachfolgende Übersicht enthält neben Vorarbeiten auf verschiedenen Untergründen Hinweise zum Einsatz von LIVOS Grundierungen. GRAVA Tiefgrund Nr. 408 muss so weit verdünnt werden, dass keine Filmbildung sichtbar ist. Bitte vor Ort testen. Sehr stark saugende Untergründe, wie z. B. Lehmunterputz mit GRAVA Tiefgrund Nr. 408 unverdünnt behandeln. Bei Nikotinflecken Untergrund mit REMIO Sperrgrund Nr. 618 vorbehandeln.

<u>Untergrund</u>	<u>Vorarbeit</u>	<u>Grundierung</u>
Zement-, Gips- und Kalkputz	Staub und Verschmutzung beseitigen. Evtl. Sinterschicht durch Schleifen entfernen. PH-Wert muss unter 8 sein, Haftung testen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Beton	Schalölrückstände, Staub und Verschmutzungen entfernen. Porige Flächen spachteln.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Gasbeton	Staub und Verschmutzungen entfernen. Evtl. abspachteln.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Lehm, Sichtmauerwerk	Staub und Verschmutzungen entfernen.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Leicht kreibender Altanstrich	Mit Drahtbürste abbürsten und entstauben	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Leimfarben - oder nicht tragfähiger Anstrich	Restlos entfernen, nachwaschen und trocknen lassen.	-
Gipskarton- und -faserplatten	Fugenarmierung überprüfen. Evtl. abspachteln.	GRAVA Tiefgrund Nr. 408
Raufaser, Tapeten	Verklebung auf Festigkeit überprüfen, evtl. nachkleben.	

Verarbeitung

Die Farbe mit Lammfell-Rolle gleichmäßig dünn auftragen und gut verstreichen.
Für Airless - Spritzauftrag ist die Farbe mit 5-15 % Wasser zu verdünnen. Mit Wagner SF oder PS Gerät soll der Spritzdruck 140–180 bar betragen. Bei TradeTip 2 soll mit Düsengröße 415-419 gearbeitet werden.
In der Regel reicht 1 Auftrag.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den LIVOS Kundendienst (siehe S. 1).